

Hartmetalle  
Chemische Analyse durch Flammenatomabsorptionsspektrometrie  
Allgemeine Anforderungen  
Identisch mit ISO 7627-1 : 1983

**DIN**  
**ISO 7627**  
Teil 1

Hardmetals; Chemical analysis by flame atomic absorption spectrometry; General requirements; Identical with ISO 7627-1 : 1983

Métaux-durs; Analyse chimique par spectrométrie d'absorption atomique dans la flamme; Caractéristiques générales; Identique à ISO 7627-1 : 1983

**Die Internationale Norm ISO 7627-1, Ausgabe 83-10-15, „Hardmetals; Chemical analysis by flame atomic absorption spectrometry Part 1: General requirements“, ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden.**

#### Nationales Vorwort

Die Internationale Norm ISO 7627-1 : 1983 wurde vom ISO/TC 119 erarbeitet.

Da ISO 7627-1 : 1983 von den an dieser Norm interessierten Kreisen in Deutschland unterstützt wird, beschloß der zuständige Arbeitsausschuß des NPu, diese ISO-Norm als Deutsche Norm zu übernehmen.

Fortsetzung Seite 2 und 3

Normenausschuß Pulvermetallurgie (NPu) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

## Deutsche Übersetzung

# Hartmetalle

## Chemische Analyse durch Flammenatomabsorptionsspektrometrie

### Teil 1: Allgemeine Anforderungen

#### Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist die weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitglieds Körperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitglieds Körperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt.

Die von einem Technischen Komitee verabschiedeten Entwürfe für Internationale Normen werden den Mitglieds Körperschaften zunächst zur Annahme vorgelegt, bevor sie vom Rat der ISO als Internationale Norm bestätigt werden.

Die Internationale Norm ISO 7627/1 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 119 Pulvermetallurgie aufgestellt und im August 1982 an die Mitgliedsländer versandt.

Sie wurde von den folgenden Mitgliedsländern angenommen:

Ägypten  
Brasilien  
Bulgarien  
China  
Deutschland, Bundesrepublik  
Frankreich  
Italien

Korea, Republik  
Norwegen  
Österreich  
Polen  
Rumänien  
Schweden  
Schweiz

Sowjetunion  
Spanien  
Südafrika  
Tschechoslowakei  
Vereinigte Staaten  
Vereinigtes Königreich

Kein Mitgliedsland lehnte das Dokument ab.

## 1 Zweck

Diese Norm legt allgemeine Anforderungen für die chemische Analyse von Hartmetallen mittels Flammenatomabsorptionsspektrometrie fest.

Die folgenden Teile dieser Internationalen Norm (siehe Tabelle) beschreiben Verfahren für die Bestimmung des Gehaltes an folgenden Elementen mittels Flammenatomabsorptionsspektrometrie.

- Calcium
- Cobalt
- Chrom
- Eisen
- Kalium
- Magnesium
- Mangan
- Molybden
- Natrium
- Nickel
- Titan
- Vanadium

- b) Gemischen aus diesen Carbiden und Bindemetallen,
- c) allen Arten vorgesinterter oder gesinterter Hartmetalle, die aus diesen Carbiden erzeugt wurden,
- d) beschichtete Hartmetalle nach vollständiger Entfernung der Beschichtung

mit den Elementen, die in der folgenden Tabelle zusammengestellt sind.

Tabelle. **ISO 7627 Teil-Nummer, Elemente und Bereiche, die in dem entsprechenden Teil abgedeckt werden**

| Entsprechender Teil von ISO 7627 | Element                   | Bereich % (m/m) |
|----------------------------------|---------------------------|-----------------|
| 7627-2                           | Ca, K, Mg, Na             | 0,001 bis 0,02  |
| 7627-3                           | Co, Fe, Mn, Ni            | 0,01 bis 0,5    |
| 7627-4                           | Mo, Ti, V                 | 0,01 bis 0,5    |
| 7627-5                           | Co, Fe, Mn, Mo, Ni, Ti, V | 0,5 bis 2       |
| 7627-6                           | Cr                        | 0,01 bis 2      |

Anmerkung: Das Verfahren für die Bestimmung von Chrom erlaubt auch die Bestimmung von Eisen, Nickel, Cobalt und Mangan innerhalb des Bereiches von 0,01 bis 2 % (m/m).

## 2 Anwendungsbereich

Dieses Verfahren ist anwendbar bei

- a) Chrom-, Niob-, Tantal-, Titan-, Wolfram- und Vanadium-carbiden,



**Documents**

Document Sharing Hub